

Die Initiative Gesünder Arbeiten geht an den Start

Gesundheit mit Spaß für alle Mitarbeiter



Wir machen mit!

Die Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer e.V. hat die Initiative ergriffen, gesünderes Arbeiten noch stärker in die Unternehmen zu tragen. Der Verein geht mit seinem umfangreichen Programm einen neuen Weg der Visualisierung, um die betriebliche Gesundheit nachhaltig zu verbessern: Mit Freude und ohne erhobenen Zeigefinger. Wer die IGR e.V. kennt, kennt auch die Veranstaltungsreihe „Fresh Ergonomics“. In Form des sog. Ergotainment geht es um das Thema Ergonomie am Arbeitsplatz. Dabei werden in unterhaltsamer Art neue Impulse für gesünderes Arbeiten gesetzt. Die Initiative „Gesünder Arbeiten“ bietet ein vielfältiges und aufeinander abgestimmtes Angebot von Maßnahmen an. Die Angebote wenden sich an alle Mitarbeiter in Verwaltung und Produktion. Die Initiative ist neutral und vertritt z.B. keine Interessen einer bestimmten Krankenversicherung. Ziel ist es, das Konzept „Gesünder Arbeiten“ in die Unternehmen und Behörden zu tragen und dort nachhaltig zu verankern. Durch Visualisierung, d.h. durch die Kraft der Bilder und mit der Überzeugung, dass eine Verhaltensänderung am Arbeitsplatz nur

ohne erhobenen Zeigefinger funktioniert. Der Weg zu mehr Gesundheit soll positiv und mit Freude vermittelt und angewendet werden.

Den Unternehmen und Behörden wird ein Paket von Werkzeugen zur sichtbaren Verankerung der Idee des Gesünder Arbeitens an die Hand gegeben, mit dem sie sofort starten können. Dazu gehören ein innerbetriebliches Gesundheits-Marketing mit Aktionen zu mehr Bewegung, gesunder Ernährung, positivem Stressabbau u.v.m.. Dazu können Vorlagen über die Website abgerufen und für Unternehmen individualisiert werden.

Es werden umfangreiche Schulungs- und Trainingsmaßnahmen angeboten, von praktischen Handreichungen für ergonomische Sofortmaßnahmen am Arbeitsplatz bis zu einem Coaching Programm für Fachkräfte aus BGM und Arbeitsschutz.

Ganz am Anfang steht eine Bestandsaufnahme, die mittels eines Fragebogens den Ist-Zustand im Unternehmen erhebt. Ziel ist, nach einem definierten Zeitraum einen Abgleich vorzunehmen, welche Fortschritte gemacht wurden und wie sich die Maßnahmen der Initiative positiv aus-

gewirkt haben. Die Auswertungen von Daten erkrankter Mitarbeiter erlauben einen Rückschluss auf die Häufung von Beschwerden, die durch bestimmte Tätigkeiten hervorgerufen werden. Hier setzt das Konzept an, um zielgerichtete Maßnahmen durchführen zu können, die dieser Problematik begegnen.

Über die IGR e.V.

Die Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/Innen e.V., kurz IGR genannt, ist ein bundesweit tätiger Verein und arbeitet nach dem Motto „Wir stärken Ihren Rücken“. Mitglieder sind Krankengymnasten, Sportlehrer, Mediziner und Organisationen, die zum Thema Rückengesundheit aktiv sind. Die IGR berät ihre Mitglieder (und jeden Hilfesuchenden) bei allen Fragen zum Thema Rückengesundheit und bei der Entwicklung neuer Geschäftsfelder. Die Bundesgeschäftsstelle befindet sich in Nürnberg.

Weiterführende Informationen gibt es unter www.igr-ev.de oder direkt bei:

IGR e.V., Herr Eisele, Bärenschanzstraße 131, 90408 Nürnberg,

E-Mail: r.eisele@igr-ev.de